Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8430
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

aufpaut macht inerhalb pawrn. Er hat zum Stift
Salzburg von Marian Kanstl die Herrschaft Dam-
pach, von dem Wolgeborenen Herrn von Oberspirach
umb 7000 fl er hat auch Schloss und Anbstall
so mit aller zugehörung dem von Swebey verkauft
umb 5000 fl zum Stift erlost. Item die pfleg
Dienstorff hat er von Friderichen Hoffmay
umb 2000 fl erlost. Er hat auch von dem kö
niglichen König Maximiliano d. Closter und
die Marckt Abtsdorf umb 12000 fl Landtafl
Item d. Vorstt gericht Hüldorf sambt dem hoch
gericht bey Mülln hat er von Hertzog Wolf
gangen in Bayern, als Vormunder, und gerhaub
der Hochgeborenen Fürsten in Bayern, Otthein
rich und Ludwich, und Ernsten umb 6000
Hungerisch gulden, widerumb zum Stift erlost.
Desgleichen so hat er etlich Schlosser und
Feytungen in Erzhertzogtumb Osterreich
Steyr Kärnten, und in dem Land Salzburg so
fast pawfellig sein gewesen, widerumb auf
pawen lassen, und etliche Herrschaften lassen
Nemblich Trasmaur Kreisach, sambt dem graben
und die Stat Leibnitz Landsperg Dachen
pirg Ham Altenhoven Lorenauer Mauthen
arg, und noch vill ander Stuckh mehr, die
zwischen zu Radstatter der wacht über den Rad
statter. d. may mit geladnen wägen darüber
faren er may, Die wacht bey der Salzach von
Hallein bis Titmoning 8 meil, den newen wag
von Hirschpurgk gen Raurid und Tachsenperg
auch an anderen manigfaltigen orten, den er
nit sonders maigung gehabt den wag in d. Landt
zumachen, allenthalben, darüber Fuer vill aus
gnad geloßen, Er hat auch an dem Herlichen
und fürtreflichen Schloss Salzburg, so ain Tapfer

F
gern